

	<p>Objekt: 16 Blätter zu Johann Bunkels Leben</p> <p>Museum: GLEIMHAUS Museum der deutschen Aufklärung Domplatz 31 38820 Halberstadt 0 39 41 / 68 71-0 gleimhaus@halberstadt.de</p> <p>Sammlung: Grafiksammlung</p> <p>Inventarnummer: Ca 10051</p>
--	---

## Beschreibung

12 von 16 Illustrationen zu: Leben, Bemerkungen und Meinungen Johann Bunkels, nebst den Leben verschiedener merkwürdiger Frauenzimmer. Aus dem Englischen (des R. von Spieren) übersetzt ... Berlin: Nicolai Berlin 1778, vier Tle.

Der 2000seitige Roman, als dessen Verfasser wechselnd R. von Spieren, Thomas Amory (1691?-1788), Savory und Nicolai selbst galten, zeichnet die Lebensläufe des Protagonisten sowie einiger Damen nach und breitet in Verbindung mit diesen theologische Überlegungen und Ansichten aus. Er richtet sich dezidiert an eine weibliche Leserschaft.

Auf 3 (von 4) unzerschnittenen Bögen, davon der 3. und 4. vor der Schrift.

1. Bunkel in der Bibliothek des Landhauses eines Mr. Noel mit dessen Tochter.
2. Bunkel rettet auf der Überfahrt nach England eine Passagierin, deren Kajüte im Sturm geflutet worden ist.
3. Bunkel beim Gottesdienst einer Gemeinde von hundert Frauen in Burcott-Lodge.
4. Bunkel findet in einer Einsiedelei auf dem Bett das Skelett des einstigen Lebemannes John Orton.
9. Bunkel trifft auf eine Dame, Marinada Bruce, die vor ihrem schönen Landhaus sitzt und Shakespeare liest.
10. Wiedergabe eines von Marianda Bruce gefertigten Gemäldes trauernder Schäfer vor einem Grabmal in Arkadien mit der Inschrift: "Auch ich war einst eine Einwohnerin in Arkadia"
11. Bunkel am Tisch mit zwei ausgezehrten, Hammelbrühe essenden Männern im Gasthaus bei Nottingham.
12. Bunkel tritt durch Zufall Carola Bennet, wieder, die er vor Jahren aus den Augen verloren hat.
13. Bunkel sitzt mit einer von ihm umworbenen Dame bei einer Gesellschaft abseits, als ihr frühere irische Freunde erblicken, die ihn tot geglaubt hatten.
14. Eine Episode aus einer Erzählung eines Einsiedlers, Alvarez Douror, der aus Sehnsucht an seine einstige Geliebte in Ohnmacht gefallen war.

15. Episode aus einer Erzählung einer Miss West, wie sie bei der Aufführung eines Stückes von Molière in der Rolle einer Nymphe entführt wurde.

16. Die fingierte Trauung der Miss West nach deren Erzählung.  
handschr. Nummerierungen: 23, 25, 26

## Grunddaten

Material/Technik:	Radierung
Maße:	42,4 x 26,7 cm (Bl.), 32,5 x 20 cm (Pl.); 33,8 x 20,2 cm (Bl.), 32,5 cm (Pl.); 35,6 x 24,1 cm (Bl.), 32,6 x 20,2 cm (Pl.)

## Ereignisse

Druckplatte hergestellt	wann	1778
	wer	Daniel Nikolaus Chodowiecki (1726-1801)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Arkadien

## Schlagworte

- Bestseller
- Frauenliteratur
- Lebensgeschichte
- Literaturillustration
- Theologie

## Literatur

- Bauer, Jens-Heiner (1982): Daniel Nikolaus Chodowiecki (Danzig 1726 - 1801 Berlin). Das druckgraphische Werk. Die Sammlung Wilhelm Burggraf zu Dohna-Schlobitten. Ein Bildband mit 2340 Abbildungen in Ergänzung zum Werkverzeichnis von Wilhelm Engelmann. Hannover, Nr. 441-444 und 449-456
- Engelmann, Wilhelm (1857): Daniel Chodowiecki's sämtliche Kupferstiche. Beschrieben, mit historischen, literarischen und bibliographischen Nachweisungen, der Lebensbeschreibung des Künstlers und Registern versehen. Leipzig, Nr. 218
- Wormsbäcker, Elisabeth (1988): Daniel Nikolaus Chodowiecki. Danzig 1726 - 1801 Berlin. Erklärungen und Erläuterungen zu seinen Radierungen. Ein Ergänzungsband zum Werkverzeichnis der Druckgraphik. Hannover, S. 45-47